

PUTINS HERRSCHAFT IM ÜBERBLICK

31. Dezember **1999**: Jelzin tritt zurück, Putin übernimmt seine Amtsgeschäfte.

2000 – 2008: Präsidentschaft Putins

- **Zweiter Tschetschenienkrieg** mit größter Brutalität geführt, völlige Zerstörung der tschetschenischen Hauptstadt Grosny (bis 2009).
- Erholung der russischen Wirtschaft aufgrund des hohen Ölpreises stärkt die Beliebtheit Putins.
- Putin wird Vorsitzender der Partei „Einiges Russland“, ohne selbst Mitglied zu sein.

2008 – 2012: Präsident Medwedew

- Hintergrund: Die damalige Verfassung erlaubte Putin nur zwei Amtszeiten zu je vier Jahren.
- **Putin wird Ministerpräsident**, bestimmt aber weiterhin die Politik.

2008: Georgien-Krieg

- Russland unterstützt die von Georgien abtrünnigen Provinzen Abchasien und Südossetien, Sieg Russlands nach fünf Tagen.

2010 Verlängerung der Amtszeiten des zukünftigen Präsidenten auf sechs Jahre.

2011 und 2012: Nach der Duma-Wahl und der Präsidentschaftswahl Betrugsvorwürfe durch Opposition und Beobachter, erfolglose Massenproteste.

2014: Annexion der Krim

- **Beginn des Kriegs mit der Ukraine**: Aufbau prorussischer Milizen.
- Gemeinsam mit russischen Soldaten erobern diese Milizen Gebiete um Donezk und Luhansk („Rebellenrepubliken“, keine internationale Anerkennung).
- Bis 2021 sterben bei den Kämpfen ca. 13.000 Menschen.

Ab Sept. 2015: Unterstützung des Präsidenten Assad im syrischen Bürgerkrieg

2020: Änderung der Verfassung

- vergangene Amtszeiten annulliert – Herrschaft Putins bis 2036 möglich
- lebenslange Straffreiheit

Traum Putins von einem russischen Reich mit Ukraine und Weißrussland.

24. Februar 2022: Einmarsch russischer Truppen in die Ukraine